



**KULTUSMINISTER
KONFERENZ**
*Pädagogischer
Austauschdienst*

Prämienprogramm zur Förderung der Ausbildung ausländischer Schülerinnen und
Schüler in der Deutschen Sprache

Internationales Preisträgerprogramm

Informationsblatt

für ausländische Begleitlehrkräfte

aus den USA und Italien

Stand: 20. Januar 2016

Gefördert durch:



Auswärtiges Amt

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Das Internationale Preisträgerprogramm

Der Pädagogische Austauschdienst freut sich, dass Sie sich bereit erklärt haben, die Aufgaben eines Begleitlehrers bzw. einer Begleitlehrerin für die Preisträgergruppe Ihres Landes zu übernehmen. Wir danken Ihnen hiermit für Ihr Engagement und geben Ihnen anschließend einen kurzen Überblick über die Aufgaben einer Begleitlehrkraft im Rahmen des Internationalen Preisträgerprogramms (IPP).

Zur Förderung des Unterrichts der deutschen Sprache in der Welt und zur Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen in der deutschen Sprache hat das Auswärtige Amt ein Prämienprogramm entwickelt, dessen Durchführung dem Pädagogischen Austauschdienst der Kultusministerkonferenz (PAD) 1959 übertragen wurde. Aus rund 90 Staaten werden zurzeit jährlich ca. 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem mehrwöchigen Stipendiaufenthalt nach Deutschland eingeladen.

Das Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich durch besondere Leistungen im Fach Deutsch und durch eine gute Allgemeinbildung auszeichnen. Deren Sprachkompetenz ist mindestens bei Stufe B1 der Globalskala des [Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarates*](#) anzusiedeln.

Das heißt, die Sprachkompetenz der Schülerinnen und Schüler sollte so ausgeprägt sein, dass die Teilnehmenden sich ohne Verdolmetschung nicht nur innerhalb der Gruppe und im Kreis der Gastfamilie über alltägliche, sie selbst betreffende Themen austauschen können, sondern auch den Ausführungen im Unterricht an der Gast-schule und bei z.B. Museums- und Stadtführungen in deutscher Sprache folgen können.

* Stufe B1:

Selbständige Sprachverwendung: Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessensgebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.



Grober Programmverlauf des Internationalen Preisträgerprogramms

- Insgesamt besucht die Gruppe ca. 3 Wochen die Bundesrepublik Deutschland.
- Die Schülerinnen und Schüler sind davon 2 Wochen bei einer Familie mit möglichst gleichaltrigen Gastgeschwistern untergebracht. Sie besuchen eine deutsche Schule, wo sie gesonderten Deutschunterricht erhalten und im Unterricht der Gastgeschwister hospitieren. Sie als Begleitlehrkraft werden nach Möglichkeit ebenfalls in einer Gastfamilie untergebracht.
- Für ca. 1 Woche wird Berlin besucht, um anhand des Beispiels der deutschen Hauptstadt exemplarisch Politik, Gesellschaft und Geschichte der Bundesrepublik Deutschland kennenzulernen. Die Übernachtung in Berlin erfolgt in einem Hotel.
- Während des Aufenthalts an der Gastschule macht die Gruppe, in einigen Fällen gemeinsam mit den deutschen Schülerinnen und Schülern, Exkursionen in die nähere Umgebung des Aufenthaltsortes. Diese Ausflüge und die Teilnahme an u.a. Jugend- und Sportveranstaltungen sowie der Besuch von Museen und anderen kulturellen Einrichtungen vor Ort tragen dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler einen guten Einblick in die wirtschaftlichen und sozialen Strukturen des Gastortes erhalten.
- Alle Programmpunkte finden in deutscher Sprache statt.
- Als Begleitlehrkraft begleiten Sie die Gruppe auf Einladung der Bundesrepublik Deutschland. Das heißt, der Flug von Ihrem Heimatland nach Deutschland (und zurück) wird von uns übernommen. Auch für die Unterbringung und Verpflegung sowie die Teilnahme an den offiziellen Programmpunkten in Deutschland fallen für Sie keine Kosten an.
- Sie sind – ebenso wie die Schülerinnen und Schüler, die Sie begleiten – während des Gastaufenthalts in Deutschland krankenversichert. Auch eine Unfall- und Haftpflichtversicherung ist für Sie abgeschlossen.



Aufgaben einer Begleitlehrkraft

Während der An- und Abreise der Preisträgergruppe Ihres Landes nehmen Sie die Aufsichtspflicht wahr. Während des Aufenthalts an der Gastschule bzw. in Berlin unterstützen Sie die betreuende Lehrkraft an der Gastschule bzw. das gegebenenfalls vom PAD eingesetzte Reiseleiterteam.

- ✓ Aufsicht bei der An- und Abreise:
Sie treffen die Schülerinnen und Schüler Ihrer Gruppe an Ihrem Abflughafen im Heimatland und begleiten sie auf der Reise.
- ✓ Gemeinsame Betreuung der Gruppe mit der örtlichen Betreuungslehrkraft:
Während des Familienaufenthalts wird der örtliche Betreuer /die örtliche Betreuerin im Auftrag des PAD Ihre Ansprechperson sein, mit der in allen Belangen der pädagogischen Betreuung der Gruppe zu kooperieren ist. Während des Unterrichts sollten Sie sich auch außerhalb der von Ihnen selbst gegebenen Stunden bzw. Gesprächsterminen als Ansprechperson der von Ihnen betreuten Gruppe bereithalten. In allen disziplinarischen Fragen, insbesondere bei Verstößen gegen das Alkoholverbot im Programm oder bei unautorisierten Entfernungen von der Gruppe oder vom Schulort sind Sie gebeten, gemeinsam mit dem örtlichen Betreuer / der örtlichen Betreuerin nach Lösungen zu suchen.
- ✓ Deutschunterricht / Hospitationen:
Im Rahmen des Programms ist es üblich, dass neben dem speziellen Deutschunterricht, der von der Gastschule für die Gruppe angeboten wird, auch die nationalen Begleitlehrkräfte mindestens ein bis zwei Unterrichtsstunden Deutsch für die Gruppe erteilen.
Nutzen Sie die Gelegenheit, bei deutschen Kolleginnen und Kollegen im Fach Deutsch oder in anderen Fächern Ihres Interesses zu hospitieren, um ggf. interessante Unterrichtsmethoden kennenzulernen. Die Kolleginnen und Kollegen freuen sich über den Erfahrungsaustausch in Bildungsfragen mit Ihnen.
- ✓ Berlinaufenthalt:
Während der Berlinexkursion bitten wir Sie, die Arbeit des vom PAD beauftragten Reiseleiterteams bzw. der Lehrkräfte zu unterstützen und in allen Fragen der Programmgestaltung und der Gruppenbetreuung mit diesem zusammenzuarbeiten.
- ✓ Deutsch als Lingua franca
Um die Schülerinnen und Schüler bei der Verbesserung ihrer deutschen

Sprachkenntnisse zu unterstützen, bitten wir Sie, sich auch im Gespräch mit den Preisträgerinnen und Preisträgern der deutschen Sprache zu bedienen.

✓ Erfahrungsbericht:

Nicht nur die Rückmeldungen der am Programm beteiligten Schülerinnen und Schüler hilft uns, das Internationale Preisträgerprogramm stetig zu verbessern, sondern auch Ihre Erfahrungen während des Aufenthalts sind für uns von besonderer Bedeutung. Wir wären Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie uns einen kurzen Bericht zur Programmauswertung übermitteln würden.

Bitte übermitteln Sie Ihren eigenen maschinell oder in Druckbuchstaben ausgefüllten Personalbogen inkl. Foto in 4-facher Ausfertigung an die in Ihrem Land mit dem Programm betrauten Stellen bis zum erbetenen Termin.

Unsere Betreuungslehrkräfte an den Gastschulen freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und wir danken Ihnen bereits im Voraus sehr herzlich für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung des Programms.

Pädagogischer Austauschdienst des Sekretariats der Kultusministerkonferenz
Referat VE

Rückfragen z.Hd. Herr Christoph Chapman (christoph.chapman@kmk.org)